



ESSEN

BUNDESSTÜTZPUNKT SCHWIMMEN

Der Bundesstützpunkt Schwimmen in Essen (NRW/ Rhein-Ruhr) ist einer von sechs Bundesstützpunkten Beckenschwimmen in Deutschland.

Die Bundesstützpunkte sind die zentralen Trainingsorte des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. mit den besten Trainings- und Umfeldbedingungen, um die Sportler*innen vom Nachwuchs bis in die Weltspitze zu führen.



OLYMPIASTÜTZPUNKT
NRW/RHEIN-RUHR

PARTNER & SPONSOREN



LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



ÜBER UNS

Ein Bundesstützpunktleiter für die Administration und fünf hauptamtliche Trainer sowie ein Athletik- und Krafttrainer und ein Lehrertrainer kümmern sich vom Nachwuchs bis zum Hochleistungssport, um die Athletinnen und Athleten optimal im langfristigen Leistungsaufbau zu betreuen und entsprechend zu entwickeln.

Ziel ist es die Athletinnen und Athleten auf internationalen Meisterschaften wie EYOF, JEM, JWM, EM, WM und natürlich auf die Olympischen Spiele vorzubereiten. Es wird ein auf die Athletinnen und Athleten zugeschnittenes Trainings- und Betreuungssystem erstellt, welches u.a. das Training am Vormittag während der Schulzeit ermöglicht, Schulzeitstreckungen sind ebenso möglich.

Natürlich steht auch die Persönlichkeitsentwicklung der Aktiven ebenso im Fokus wie der erfolgreiche Schulabschluss und deren Betreuung.

Wir sind ein Team. Dieser Leitgedanke soll über allen Gruppen sowie alle Athletinnen und Athleten sowie Trainerinnen und Trainern im System dauerhaft präsent sein. Das Wir-Gefühl und Miteinander ist von zentraler Bedeutung am Bundesstützpunkt Essen. Dies beinhaltet ein freundliches und respektvolles Verhalten gegenüber allen Athletinnen und Athleten sowie dem gesamten Trainerteam. Außerdem eine generelle Aufforderung zum lautstarken Anfeuern bei Wettkämpfen und Hilfestellungen für andere, vorwiegend jüngere Athlet*innen.

Um den Teamgedanken noch stärker zu festigen, gibt es Patenschaften zwischen verschiedenen Gruppen. In diesem Modell bekommen ältere Athlet*innen Patenschaften für Athlet*innen jüngerer Gruppen zugewiesen. Die älteren Aktiven pflegen den Kontakt zu den jüngeren, geben Tipps und helfen ihnen auf ihrem noch langen Karriereweg im Schwimmsport.



TRAININGSSTÄTTE

Der Bundesstützpunkt Essen ist gleichzeitig auch ein Landesstützpunkt und besteht seit fast 15 Jahren und gehört zu den erfolgreichsten Bundesstützpunkten Deutschlands.

Das Schwimmzentrum Essen-Rüttenscheid verfügt über ein 50m Becken mit acht Bahnen sowie ein 25m Becken mit fünf Bahnen, zusätzlich gehört auch ein Lehrschwimmbekken zu der Anlage.

Weiterhin verfügt das Zentrum über einen für den (Hoch-)Leistungssport optimal ausgestatteten Krafraum sowie eine Gymnastikhalle.

UMFELD & STÄRKEN

Der Standort Essen zeichnet sich durch seine kurzen Wege aus. Neben dem Schwimmzentrum befindet sich direkt das Voll- und Teilzeitinternat, welches sich durch seine familiäre Atmosphäre auszeichnet. Das schulische Verbundsystem, bestehend aus einem Gymnasium sowie einer Realschule sind in unmittelbarer Nähe zu finden.

Die enge Betreuung der Athletinnen und Athleten im tagtäglichen Training erfolgt durch die hauptamtlichen Trainerinnen und Trainer in verschiedenen Altersklassen und Leistungsstärken sowie durch die Einbindung des OSP NRW/ Rhein-Ruhr und seinen Angeboten im trainingswissenschaftlichen Bereich, der Physiotherapie, der Gesundheitsprophylaxe, der Ernährung sowie Laufbahnberatung und der Sportpsychologie.

Weiterhin besteht die Möglichkeit der Förderung durch die Sportstiftung NRW, welche seit vielen Jahren Kaderathletinnen und Kaderathleten betreut.

Es besteht ebenso eine enge Verzahnung zum Schwimmverband NRW und den beiden Landestrainern.



STATEMENT

Nina Jazy, JEM Siegerin 2022 über 50m Freistil:

„Die optimalen Trainingsbedingungen und die Umfeldbedingungen am Bundesstützpunkt ermöglichen mir einen nahezu perfekten Tagesablauf, daher ist Essen perfekt für mich.“

